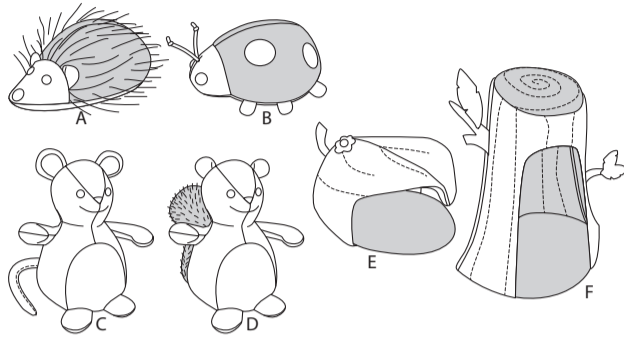
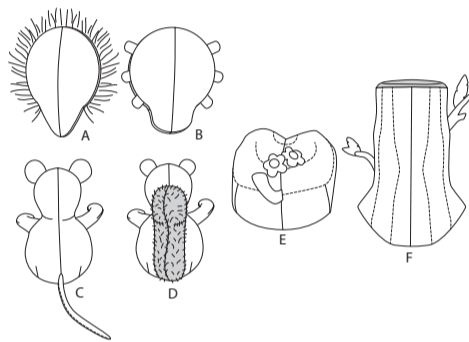


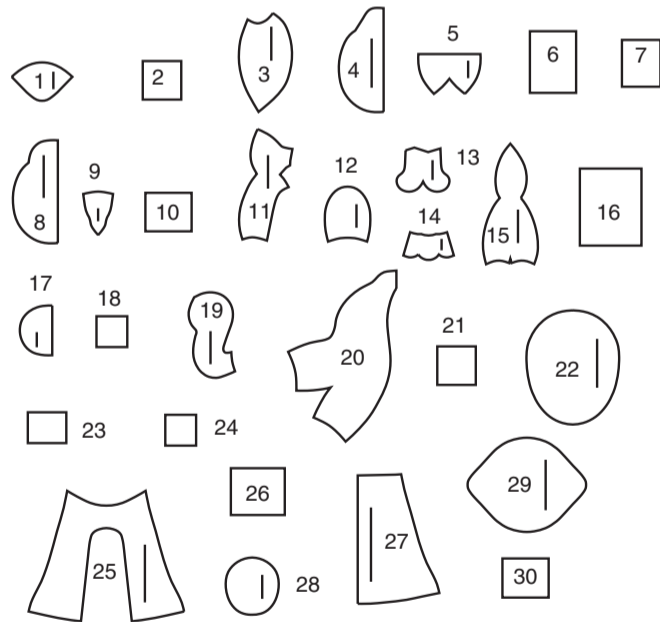
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL

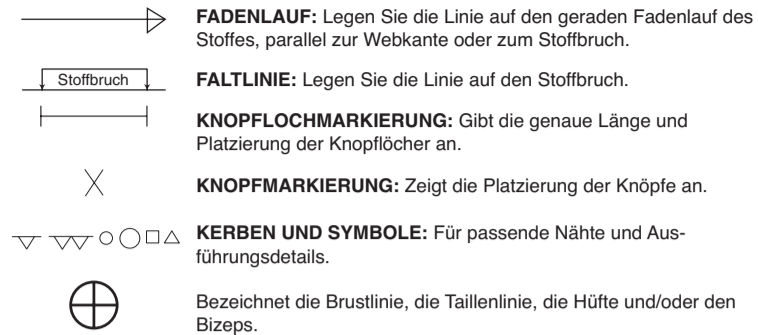


30 SCHNITTEILE



- 1 KÖPF - A
- 2 OHR- A,D
- 3 KÖRPER- A,B
- 4 BODEN- A
- 5 KOPF- B
- 6 FLECKENAPPLIKATION- B
- 7 BEINE - B
- 8 BODEN- B
- 9 KOPFVORDERTEIL - C,D
- 10 INNERES OHR UND NASE-
NAPPLIKATION - C
- 11 VORDERTEIL - C,D
- 12 BAUCH - C,D
- 13 ARM - C,D
- 14 FUSS - C,D
- 15 RÜCKENTEIL - C,D
- 16 OHR UND SCHWANZ - C
- 17 BODEN - C,D
- 18 NASENAPPLIKATION- D
- 19 SCHWANZ - D
- 20 BLATTHAUS - E
- 21 STIEL- E
- 22 UNTERTEIL- E
- 23 BLUMEN- E
- 24 BLUMENMITTEN - E
- 25 VORDERTEIL- F
- 26 ZWEIGE - F
- 27 RÜCKENTEIL- F
- 28 OBENTEIL - F
- 29 BODEN - F
- 30 BLÄTTER - F

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

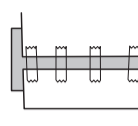
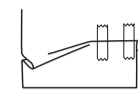
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

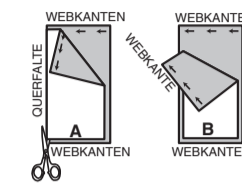
★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmustererteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.



ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

IGEL A - EIN STÜCK VON TEIL 1 UND ZWEI STÜCKE VON TEIL 4 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN GARNITURSTOFF (KÖRPER) - ZWEI STÜCKE VON TEIL 3 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN.

OHREN - EIN STÜCK VON TEIL 2 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

MARIENKÄFER B - EIN STÜCK VON TEIL 5 UND ZWEI STÜCKE VON TEIL 8 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN GARNITURSTOFF (KÖRPER) - ZWEI STÜCKE VON TEIL 3 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN.

FLECKENAPPLIKATION - EIN STÜCK VON TEIL 6 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN

BEINE - ZWEI STÜCKE VON TEIL 7 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN

PAPIERKASCHIERTES AUFBÜGELBARES GEWEBE - JE EIN STÜCK 6 UND 7 AUS EINEM RESTSTÜCK ZUSCHNEIDEN

MAUS C

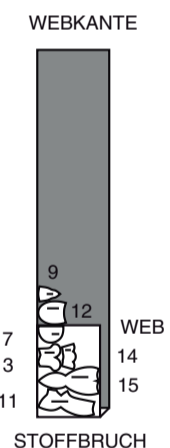
Teile: 9, 11, 12, 13, 14 15 17

150 cm mit Strichrichtung

INNENOHREN UND NASENAPPLIKATION - EINES DER TEILE 10 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

OHREN UND SCHWANZ - EIN STÜCK VON TEIL 16 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

PAPIERKASCHIERTES AUFBÜGELBARES GEWEBE - EIN STÜCK VON TEIL 10 AUS EINEM RESTSTÜCK ZUSCHNEIDEN.



HAUS E

Teile: 20

115 cm mit Strichrichtung

GARNITURSTOFF (BODEN) - ZWEI STÜCKE VON TEIL 22 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN.

STIEL - EIN STÜCK VON TEIL 21 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

BLUMEN - EIN STÜCK VON TEIL 23 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

BLUMENMITTEN - EIN STÜCK VON TEIL 24 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN

PAPIERKASCHIERTES AUFBÜGELBARES GEWEBE - JE EIN STÜCK 21 23 24 AUS EINEM RESTSTÜCK ZUSCHNEIDEN.



BAUMHAUS F - EIN STÜCK VON TEIL 25 UND ZWEI STÜCKE VON TEIL 27 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN

GARNITURSTOFF (VORDERTEIL, RÜCKENTEIL, OBENTEIL, BODEN)

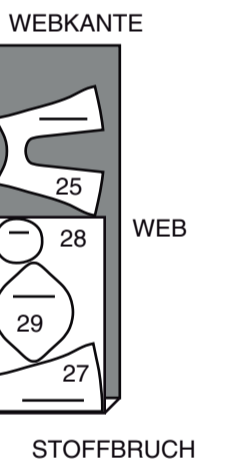
Teile: 25-27-28-29

115 cm mit Strichrichtung

ZWEIGE - ZWEI STÜCKE VON TEIL 26 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

BLÄTTER - EIN STÜCK VON TEIL 30 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

PAPIERKASCHIERTES AUFBÜGELBARES GEWEBE - JE EIN STÜCK VON TEIL 26 AUS EINEM RESTSTÜCK ZUSCHNEIDEN



EICHHORN D

Teile: 9, 11, 12, 13, 14 15 17

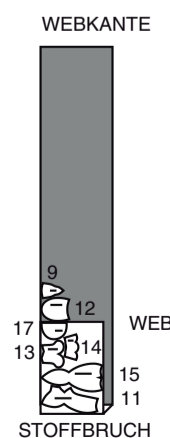
150 cm mit Strichrichtung

GARNITURSTOFF (SCHWANZ) - ZWEI STÜCKE VON TEIL 19 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN.

OHREN - EIN STÜCK VON TEIL 2 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN.

NASENAPPLIKATION - EIN STÜCK VON TEIL 18 AUS EINEM FILZREST ZUSCHNEIDEN

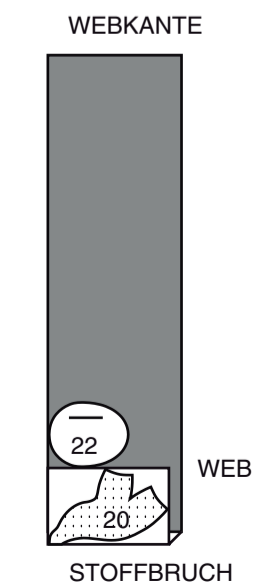
PAPIERKASCHIERTES AUFBÜGELBARES GEWEBE - EIN STÜCK VON TEIL 18 AUS EINEM RESTSTÜCK



EINLAGE E

Teile: 20 22

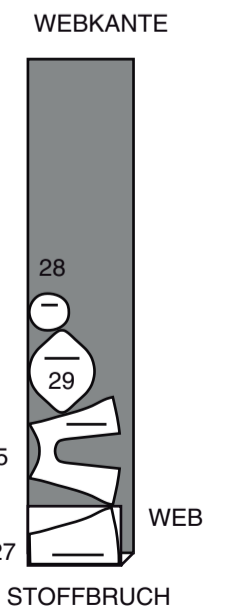
140 cm ohne Strichrichtung alle Größen



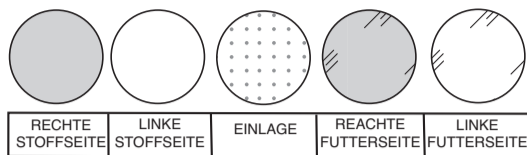
EINLAGE F

Teile: 25-27-28-29

140 cm ohne Strichrichtung alle Größen

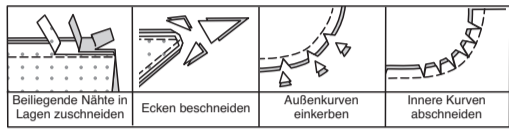


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Die in FETT gedruckten Nähmethoden werden im Folgenden definiert:

APPLIKATION ANBRINGEN - Stecken Sie die Applikation(en) wie in der Nähanleitung beschrieben auf das Projekt. Achten Sie darauf, dass alle Nahtzugaben frei bleiben. Befestigen Sie die Applikation(en) gemäß den Anweisungen des Herstellers.

ABNÄHER - Für den Abnäher falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

TIPP - Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen.

Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher wie in der Nähanleitung angegeben.

ABNÄHERNAHT - Um die Abnähernaht zu nähen, bringen Sie die unterbrochenen Linien vorsichtig an den kleinen Punkten RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie die Abnähte von der Außenkante bis zur Spitze.

TIPP - Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen.

Bügeln Sie die Abnähernaht entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher auf.

NAHT VERSÄUBERN - Nähen Sie die Naht. Nähen Sie mit einem Zickzackstich dicht an der Naht durch alle Dicken und schneiden Sie zu, oder versäubern Sie die Schnittkanten. Bügeln Sie zu einer Seite.

APPLIKATIONEN ANBRINGEN - Bringen Sie das papierkaschierte aufbügelbare Gewebe auf der LINKEN Seite des Applikationsstoffes an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers. Schneiden Sie den Applikationsstoffblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die RECHTE Seite des vorbereiteten Stoffes. Schneiden Sie jede Applikation aus. Übertragen Sie die Markierungen mit einem abwaschbaren Stoffmarkierungsstift oder Bleistift auf die RECHTE Seite der Applikation.

SICHERHEITSAUGEN ODER NASE - Schneiden Sie zur Verstärkung des Stoffes 2 cm große Kreise aus Resten der aufbügelbaren Einlage aus. Kleben Sie die Kreise auf die LINKE Seite des Kopfes, mittig über den kleinen Punkten für Augen oder Nase. Bringen Sie die Augen oder die Nase gemäß den Anweisungen des Herstellers an.

STOPFEN - Ziehen Sie die Füllfaser auseinander und lockern Sie sie auf, um Klumpen und dicke Stellen zu entfernen. Verwenden Sie Stücke in der Größe eines Golfballs. Die Füllung mit dem Ende eines langstieligen Holzlöffels oder eines Stäbchens festdrücken. Drücken Sie die Füllung bei jeder Zugabe fest an. Benutzen Sie beide Hände, um die Füllung zu formen, wobei Sie darauf achten müssen, nicht zu viel zu polstern oder sie schief zu machen.

Die SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

NÄHTUTORIALS

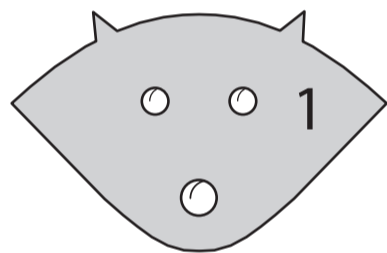


Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

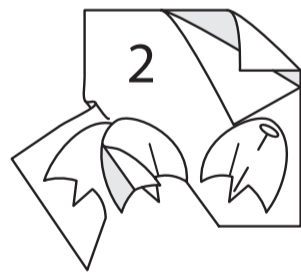
IGEL A

HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Nahtzugabe einzuschneiden, um sie zu glätten, damit das Tier nach dem Ausstopfen glatter aussieht, aber schneiden Sie sparsam, da das Einschneiden die Naht schwächt.

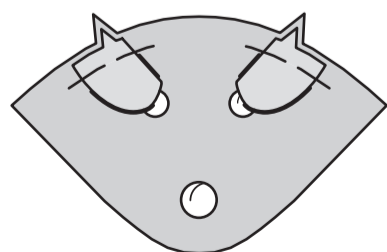
Bringen Sie 8.5 mm **SICHERHEITSAUGEN** und 1 cm **SICHERHEITSNASE** am KOPF (1) an.



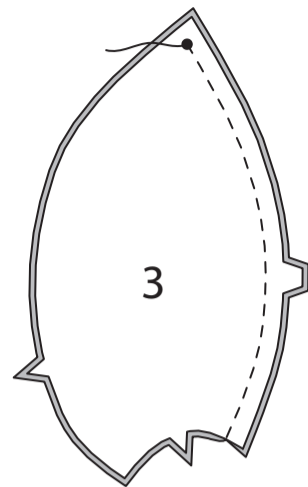
Schneiden Sie den Gewebekblock OHR (2) entlang der äußeren durchgezogenen Linie aus. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Filzrestes. Schneiden Sie jede Form aus. Übertragen Sie die Markierungen mit einem Stoffstift auf die rechte Seite des Filzes.



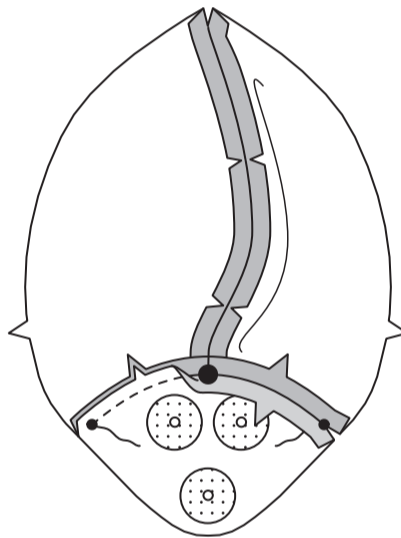
Falten Sie die Innenkante der Ohren entlang der Falllinie nach innen. Stecken Sie die Ohren an den Kopf, wobei die Kerben übereinstimmen; heften Sie.



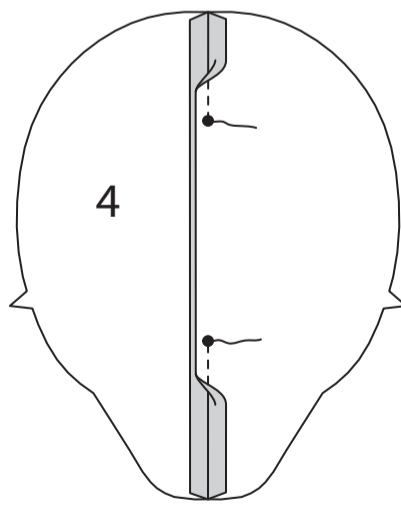
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des KÖRPERS (3) von der Halskante bis zum kleinen Punkt an der Unterkante, steppen Sie dabei an der Unterkante mit Rückstichen zur Verstärkung der Naht. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



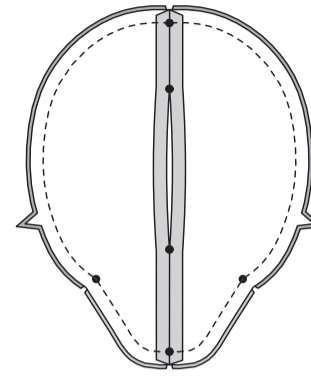
Stecken Sie den Kopf rechts auf rechts auf den Körper, wobei die kleinen Punkte, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten und steppen Sie an den Punkten zur Verstärkung der Naht ab. Bügeln Sie.



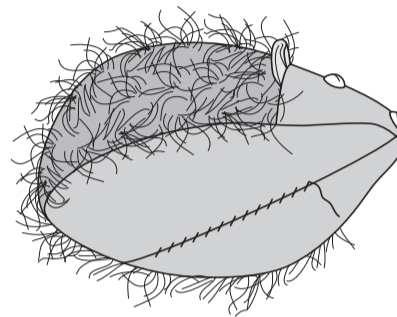
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des BODENS (4), lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den inneren kleinen Punkten zum Wenden. Bügeln Sie.



Stecken Sie den Körper rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf den Boden, wobei die Nähte, kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



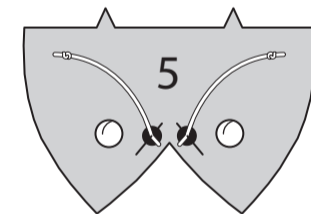
Wenden Sie den Igel; bügeln. **STOPFEN.** Säumen Sie die Öffnung geschlossen.



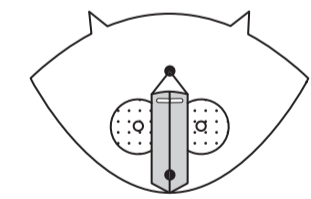
MARIENKÄFER B

HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Nahtzugabe einzuschneiden, um sie zu glätten, damit das Tier nach dem Ausstopfen glatter aussieht, aber schneiden Sie sparsam, da das Einschneiden die Naht schwächt.

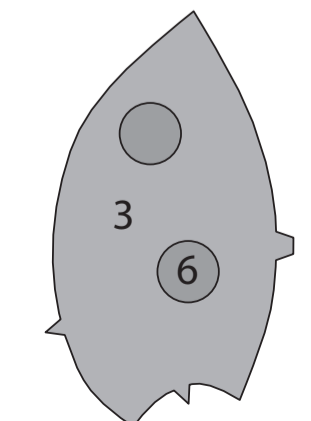
Bringen Sie 1 cm **SICHERHEITSAUGEN** an KOPF (5) an. Für jede Antenne ein Ende des Rattenschwanzes verknoten und den verknoteten Rattenschwanz 4.5 cm lang schneiden. Auf der Außenseite stecken Sie die Antennen an den großen Punkten am Kopf, wobei die Schnittkanten gerade sind; heften.



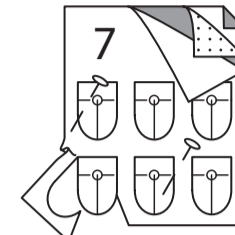
Nähen Sie die **ABNÄHERNAHT** in den Kopf.



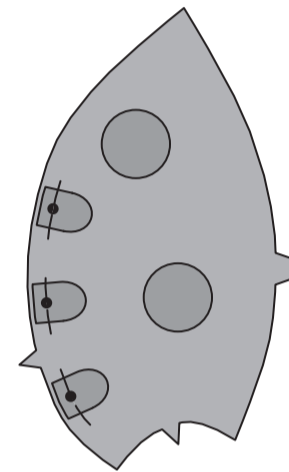
APPLIKATION VORBEREITEN - Bereiten Sie die FLECKENAPPLIKATION (6) vor. **BRINGEN** Sie die Flecken an den KÖRPER (3) über die inneren "MODEL B"-Markierungen **AN**.



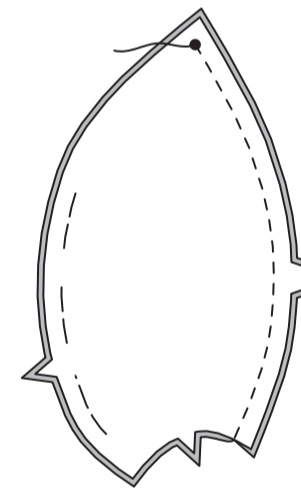
Schneiden Sie zwei 7.5 cm hohe und 6.3 cm breite Abschnitte aus einem Filzrest aus. Kleben Sie das papierkaschierte aufbügelbare Gewebe auf einen Abschnitt und bügeln Sie die beiden Abschnitte links auf links. Schneiden Sie den Gewebekblock BEINE (7) entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Reststücks. Schneiden Sie jede Form aus.



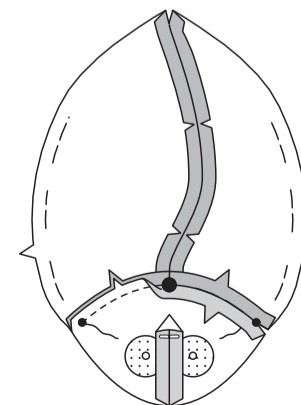
Stecken Sie die Beine mit kleinen Punkten an den Körper, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind; heften Sie sie fest.



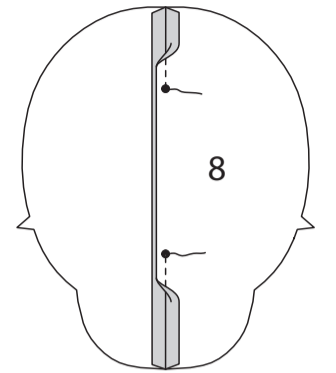
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des KÖRPERS (3) von der Halskante bis zum kleinen Punkt an der unteren Kante, wobei Sie an der unteren Kante mit Rückstichen zur Verstärkung der Naht. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



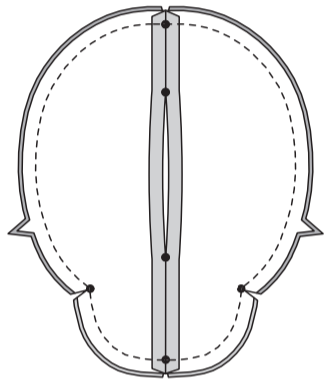
Stecken Sie den Kopf rechts auf rechts auf den Körper, wobei die kleinen Punkte, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten und steppen Sie an den Punkten zur Verstärkung der Naht ab. Bügeln Sie.



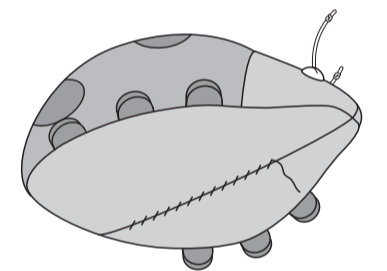
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des BODENS (8), lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den inneren kleinen Punkten zum Wenden. Bügeln Sie.



Stecken Sie den Körper rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf den Boden, wobei die Nähte, kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, indem Sie die Nadel an den inneren kleinen Punkten in den Stoff stecken. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie sie an den inneren kleinen Punkt.



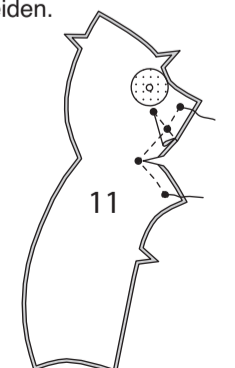
Wenden Sie den Marienkäfer; bügeln. **STOPFEN.** Säumen Sie die Öffnung geschlossen.



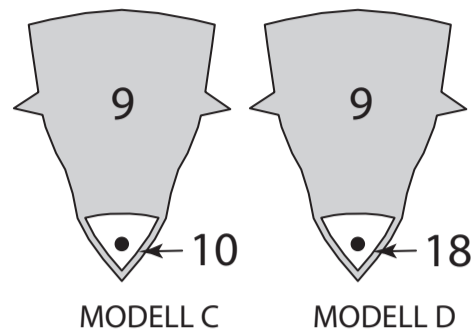
MAUS C; EICHHORN D

HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Nahtzugabe einzuschneiden, um sie zu glätten, damit das Tier nach dem Ausstopfen glatter aussieht, aber schneiden Sie sparsam, da das Einschneiden die Naht schwächt.

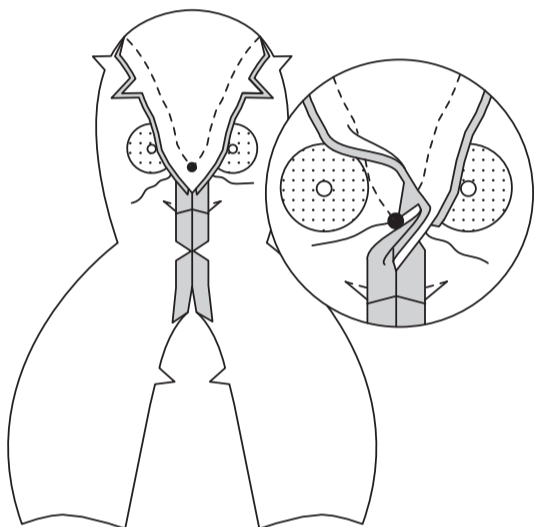
Schneiden Sie zur Verstärkung des Stoffes 2 cm große Kreise aus den Resten der aufbügelbaren Einlage aus. Kleben Sie die Kreise auf die linke Seite des VORDERTEILS (11), mittig über den kleinen Punkten für die Augen. Bilden Sie einen **ABNÄHER**. Bügeln Sie den Abnäher zum Hals. Nähen Sie die vorderen Mittelkanten der Vorderteile zwischen den kleinen Punkten zusammen, steppen Sie dabei an den Punkten ab, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie die Naht am inneren kleinen Punkt am Halsausschnitt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Nähte schneiden.



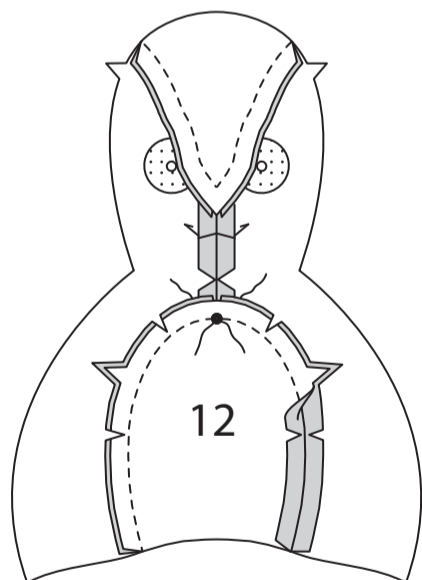
APPLIKATION VORBEREITEN - Bereiten Sie das **INNERE OHR- UND NASENAPPLIKATION** (10) für **Modell C** oder die **NASENAPPLIKATION** (18) für **Modell D**. **BRINGEN** Sie die Nasenapplikation auf das **KOPFVORDERTEIL** (9) **AN**, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und die kleinen Punkte übereinstimmen.



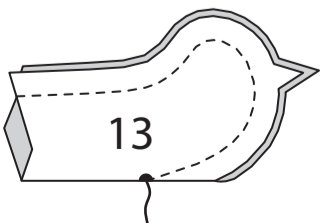
Stecken Sie das **Kopfvorderteil** rechts auf rechts auf das **Vorderteil**, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht am kleinen Punkt. Bügeln Sie die Naht zum **Vorderteil** hin. Beschneiden Sie die Naht. Bringen Sie 8.5 mm **SICHERHEITSAUGEN** an den kleinen Punkten an.



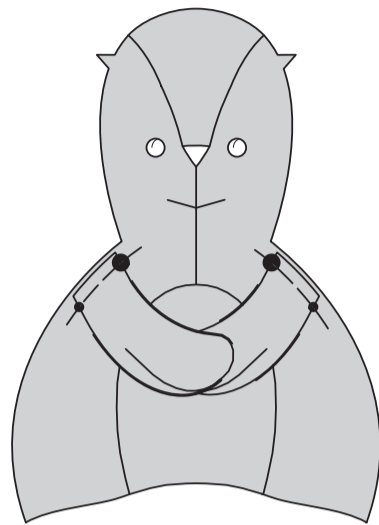
Stecken Sie den **BAUCH** (12) an den verbleibenden Vorderkanten des **Vorderteils** fest, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht am kleinen Punkt. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



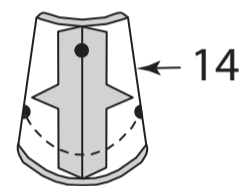
Für jeden Arm die eingekerbten Kanten von **ARM** (13) von der Außenkante bis zum kleinen Punkt zusammennähen, dabei am Punkt absteppen, um die Naht zu verstärken. Beschneiden Sie die Naht.



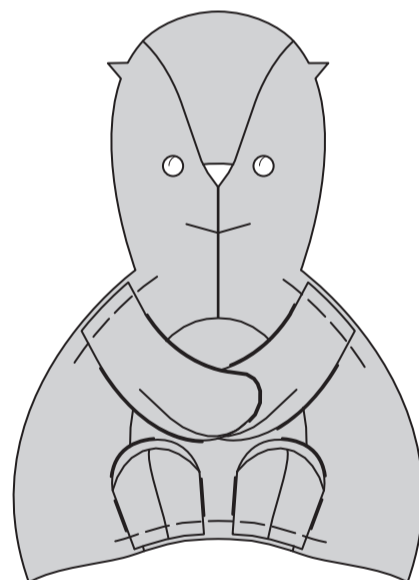
Wenden Sie den Arm. Falten Sie entlang den Falllinien; bügeln. **STOPFEN**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Auf der Außenseite den Arm an der Seitenkante des **Vorderteils** feststecken, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; heften.



Für jeden Fuß die **Mittelnah** von **FUSS** (14) nähen. Beschneiden Sie die Naht. Falten Sie den Fuß entlang den Falllinien und bringen Sie die Naht zum kleinen Kreis. Nähen Sie über die untere Kante zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Naht.

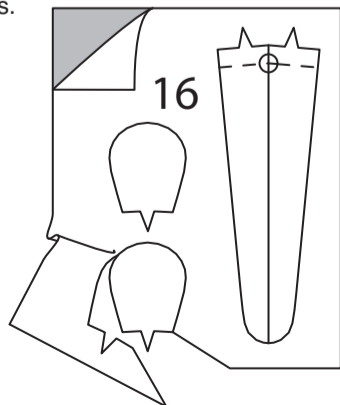


Wenden Sie den Fuß. **STOPFEN**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. An der Außenseite jeden Fuß an die Unterkante des **Bauches** stecken, wobei die Außenkante des Fußes 3 mm von der Nahtlinie des **Bauches** entfernt ist; heften.

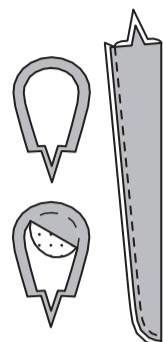


OHR UND SCHWANZ C

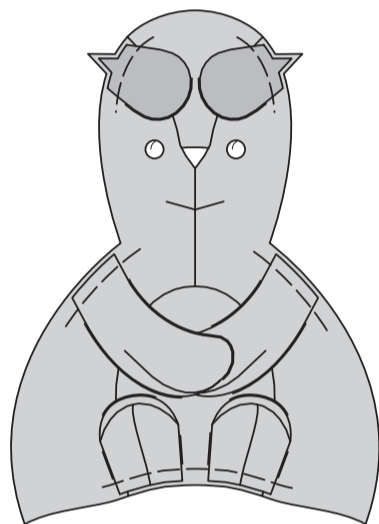
Schneiden Sie den **Gewebeblock OHR UND SCHWANZ** (16) entlang der äußeren durchgezogenen Linie aus. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Reststücks. Schneiden Sie jede Form aus.



Auf der Außenseite die inneren Ohrteile entlang der gestrichelten Linie an die Ohrteile stecken, wobei die Kerben übereinstimmen. Fixieren Sie sie. Falten Sie den Schwanz entlang der Falllinie links auf links; bügeln. Nähen Sie dicht an der ungekehrten Schnittkante.

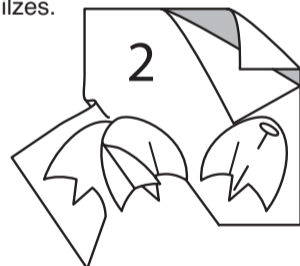


Stecken Sie das Ohr rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten an die Seitenkante des **Vorderteils**, wobei die Kerben übereinstimmen; heften Sie fest. (Der Schwanz wird später behandelt.)

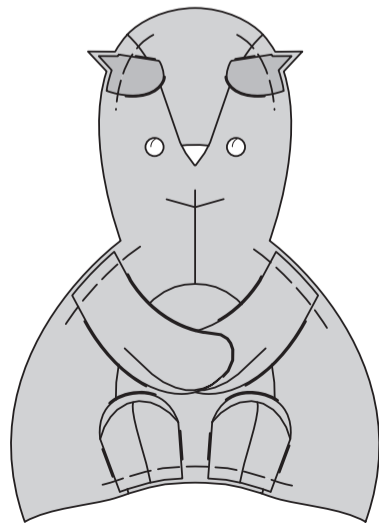


OHR UND SCHWANZ D

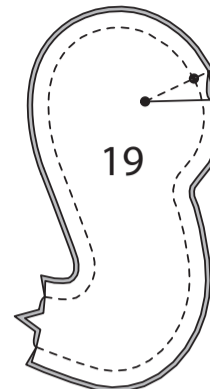
Schneiden Sie den **Gewebeblock OHR** (2) entlang der äußeren durchgezogenen Linie aus. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Filzrestes. Schneiden Sie jede Form aus. Übertragen Sie die Markierungen mit einem Stoffstift auf die rechte Seite des Filzes.



Falten Sie die Innenkante des Ohrs entlang der Falllinie nach innen; heften Sie es fest. Stecken Sie das Ohr rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten an die Seitenkante des **Vorderteils**, wobei die Faltkante zur Vorderseite des Kopfes zeigt und die Kerben übereinstimmen; heften Sie es fest.



Nähen Sie die **ABNÄHERNAHT** im **SCHWANZ** (19). Bügeln Sie den Abnäher zum unteren Ende hin. Stecken Sie die Teile des Schwanzes rechts auf rechts zusammen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht.

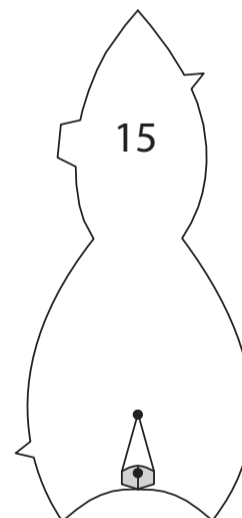


Wenden Sie den Schwanz; bügeln. **STOPFEN**. Heften Sie die Schnittkante.

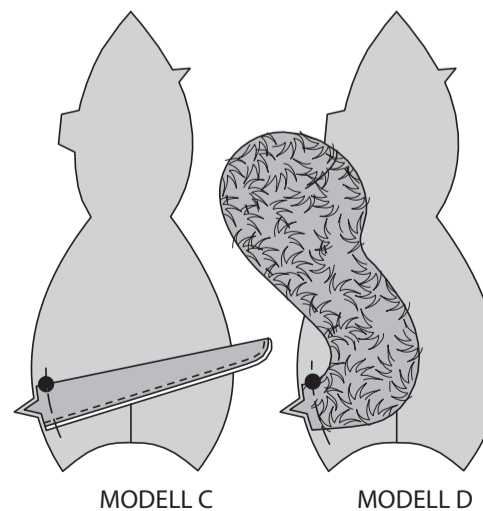


FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

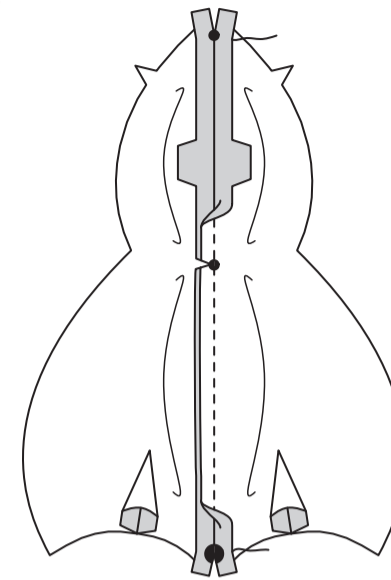
Nähen Sie die **ABNÄHERNAHT** im **SCHWANZ** (15). Aufbügeln.



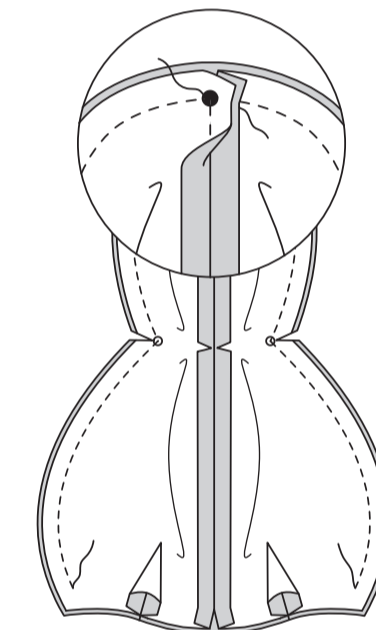
Auf der **AUSSENSEITE** stecken Sie den Schwanz an das Rückenteil, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Heften.



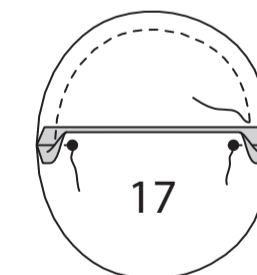
Nähen Sie die rückwärtige **Mittelnah** des Rückenteils zwischen dem kleinen und dem großen Punkt, wobei Sie an den Punkten rückwärts nähen, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie zur Naht am inneren kleinen Punkt ein. Beschneiden Sie die Naht.



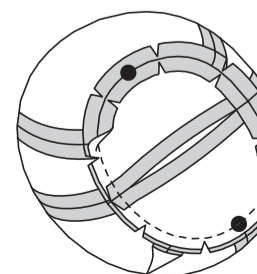
Stecken Sie das **Vorderteil** an den Seitenkanten auf das Rückenteil, wobei Sie die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und das Ende nach Bedarf eindrücken oder falten, um es von den Nahtzugaben freizuhalten. Nähen Sie die Seitenkanten im Abstand von 6 mm von den Unterkanten, steppen Sie an den Enden zur Verstärkung der Naht und unterbrechen Sie die Naht am kleinen Punkt. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie Kurven und Innenecken ein.



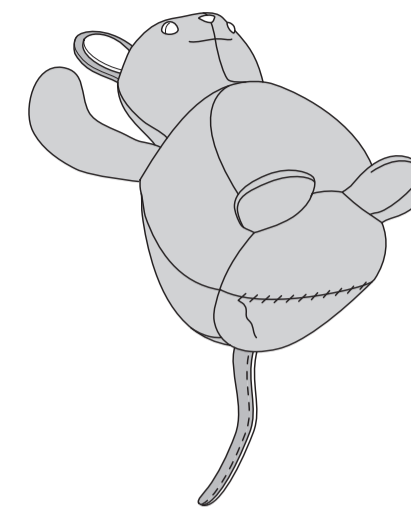
Nähen Sie die **Mittelkanten** des **BODENS** (17), lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den kleinen Punkten zum Wenden. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



Stecken Sie den Boden rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf Vorder- und Rückenteil, wobei Sie die großen Punkte und Nähte übereinstimmen und schneiden Sie gegebenenfalls die Nähte ein. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



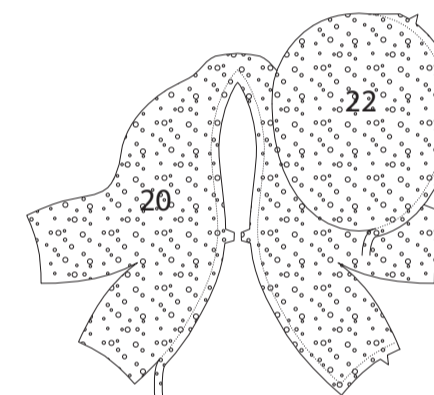
Wenden Sie die Maus oder das Eichhörnchen; bügeln. **STOPFEN**. Säumen Sie die Öffnung geschlossen.



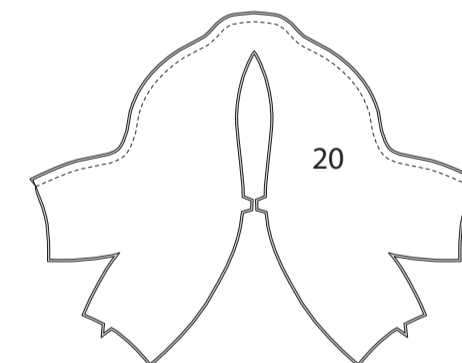
BLATTHAUS E

HINWEIS: Es kann notwendig sein, eine **Nahtzugabe** einzuschneiden, um sie zu glätten, damit das Haus nach dem Ausstopfen glatter aussieht, aber schneiden Sie sparsam, da das Schneiden die Naht schwächt.

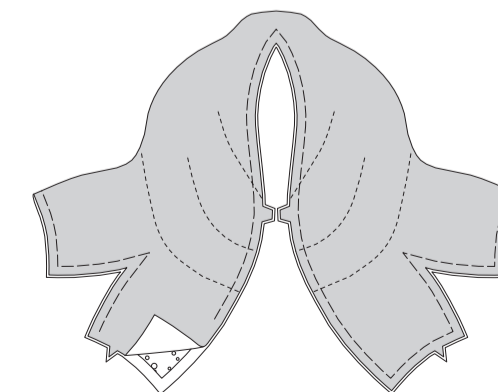
Beschneiden Sie 6 mm **Nahtzugabe** von den Einlagenteilen von **BLATTHAUS** (20) und **BODEN** (22).



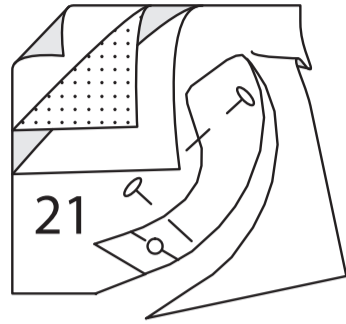
Nähen Sie die Oberkante der Teile des **BLATTHAUSES** (20) rechts auf rechts. Beschneiden Sie die Naht.



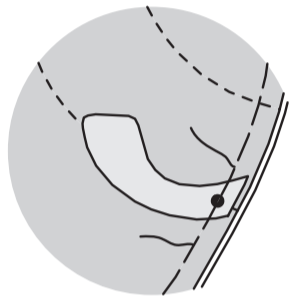
Wenden Sie das **Blatthaus**; bügeln. Schieben Sie die Einlage zwischen die linken Seiten des **Blatthaus**es. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie entlang der Nahtlinien.



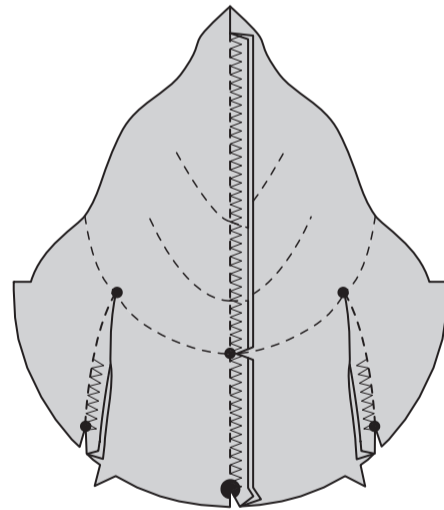
Schneiden Sie zwei 6.3 cm hohe und 6.3 cm breite Abschnitte aus einem Filzrest aus. Kleben Sie das papierkaschierte aufbügelbare Gewebe auf einen Abschnitt und bügeln Sie die beiden Abschnitte links auf links. Schneiden Sie den STIEL (21) Gewebekblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Reststücks. Schneiden Sie jede Form aus.



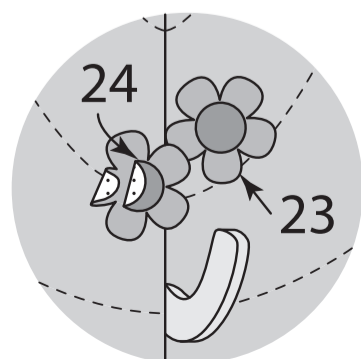
Auf der Außenseite den Stiel entlang der mittleren Kante an das Blatthaus stecken, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen; heften.



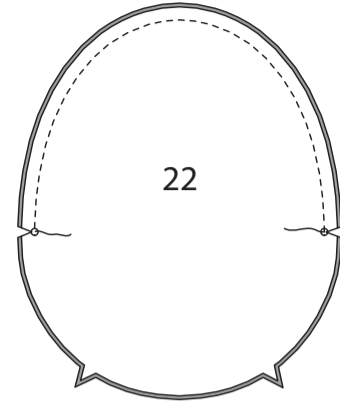
Nähen Sie die **ABNÄHERNAHT** (-e) am Blatthaus, nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. **VERSÄUBERN Sie die NAHT**(-e). Bügeln Sie zur Mitte hin. Falten Sie das Haus entlang der mittleren Falllinie rechts auf rechts, wobei die kleinen Punkte, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den großen und kleinen Punkten. **VERSÄUBERN Sie die NAHT**. Schneiden Sie zur Steppnaht an den kleinen Punkten und dem inneren kleinen Punkt an der Mitte ein.



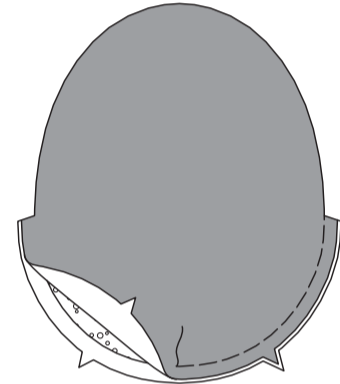
BEREITEN SIE DIE BLUMENAPPLIKATION (23) und BLUMENMITTEN (24) VOR. **BRINGEN** Sie die **APPLIKATION** der Blumenmitten an die Blumen **AN**, wobei die Mitten übereinstimmen. **BRINGEN** Sie die **APPLIKATION** der Blumen an das Blatthaus an der Mitte über die Nahtlinie **AN**, wie gezeigt.



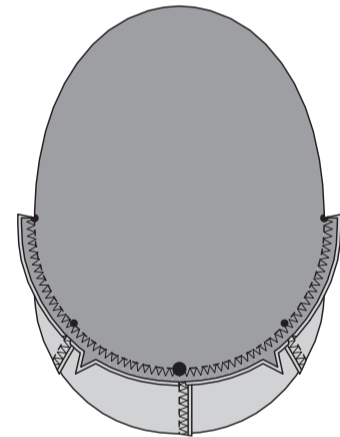
Nähen Sie die Oberkante der Teile des BODENS (22) rechts auf rechts zwischen den kleinen Punkten. Steppen Sie mit Rückstichen an den Punkten, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie auf die Naht an den kleinen Punkten ein. Beschneiden Sie die Naht.



Wenden Sie den Boden; bügeln. Schieben Sie die Einlage zwischen den linken Seiten des Bodens. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



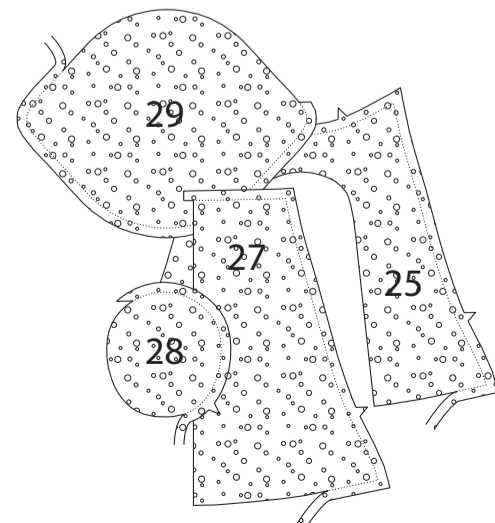
Stecken Sie das Haus rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf den Boden, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **VERSÄUBERN Sie DIE NAHT**.



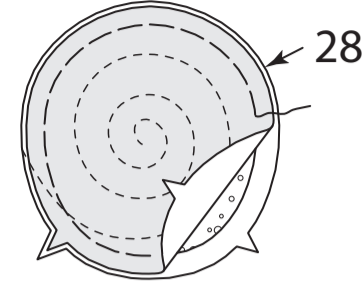
BAUMHAUS F

HINWEIS: Es kann notwendig sein, eine Nahtzugabe einzuschneiden, um sie zu glätten, damit das Haus nach dem Ausstopfen glatter aussieht, aber schneiden Sie sparsam, da das Schneiden die Naht schwächt.

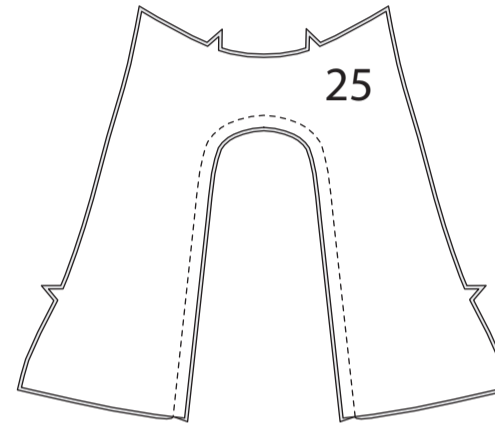
Beschneiden Sie 6 mm Nahtzugabe von den Einlagenteilen von VORDERTEIL (25), RÜCKENTEIL (27), OBENTEIL (28) und BODEN (29).



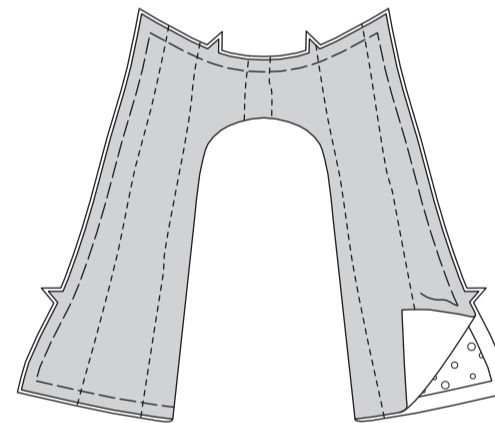
Legen Sie die Einlage zwischen die linken Seiten des OBENTEILS (28). Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie entlang der Nahtlinien.



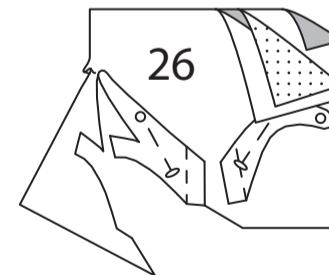
Nähen Sie die vorderen Öffnungskanten der Teile von VORDERTEIL (25) rechts auf rechts zusammen. Beschneiden Sie die Naht.



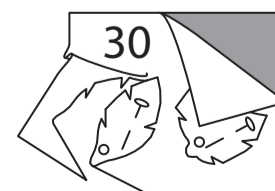
Wenden Sie das Vorderteil; bügeln. Schieben Sie die Einlage zwischen den linken Seiten des Vorderteils. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie vertikale, gewellte und gezackte Linien, um Baumrinde zu simulieren.



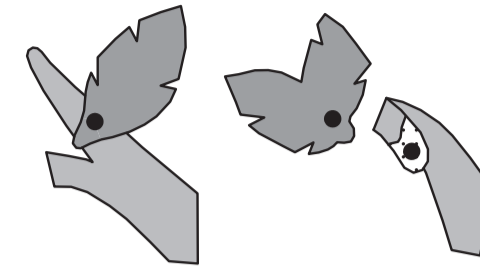
Schneiden Sie zwei 7.5 cm hohe und 9 cm breite Abschnitte aus einem Filzrest aus. Kleben Sie das papierkaschierte aufbügelbare Gewebe auf einen Abschnitt und bügeln Sie die beiden Abschnitte links auf links. Schneiden Sie den ZWEIGE (26) Gewebekblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Reststücks. Schneiden Sie jede Form aus.



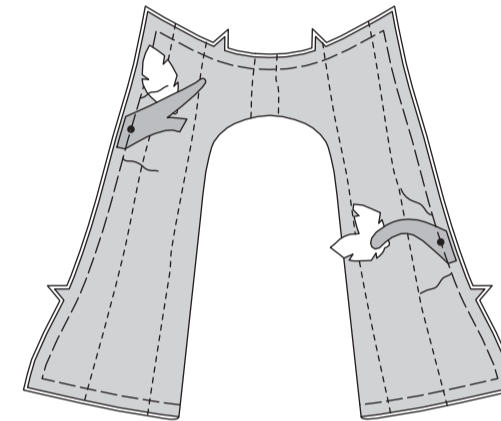
Schneiden Sie einen 5 cm hohen und 6.3 cm breiten Abschnitt aus einem Filzrest zu. Schneiden Sie den BLÄTTER (30) Gewebekblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des Reststücks. Schneiden Sie jede Form aus.



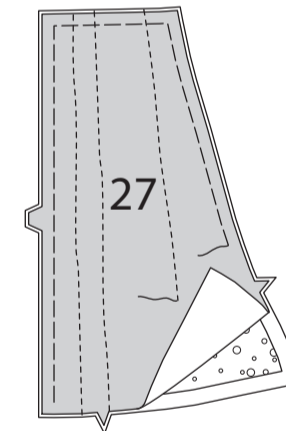
Kleben Sie ein einzelnes Blatt auf einen doppelten Zweig und ein doppeltes Blatt auf einen einzelnen Zweig, wobei die kleinen Punkte mit einem kleinen Stück Schmelzkleber auf der Rückseite des Papiers oder mit Stoffkleber übereinstimmen.



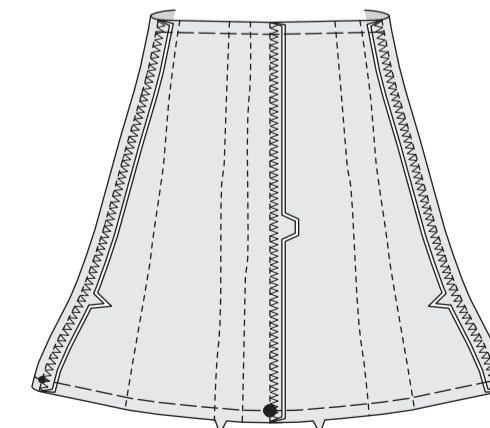
Auf der Außenseite stecken Sie den einzelnen Zweig an der Seitenkante des Baumhauses mit geraden Kanten mittig über dem unteren kleinen Punkt und den doppelten Zweig an der Seitenkante über dem oberen kleinen Punkt auf dieselbe Weise; heften.



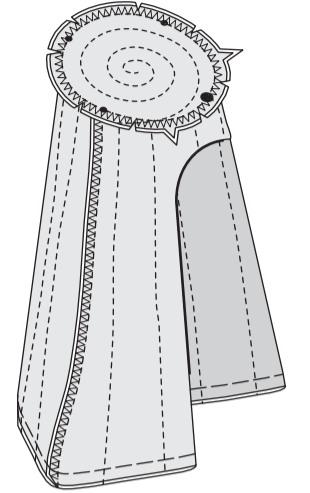
Legen Sie die Einlage zwischen die linke Seite der Stoffteile und die Garniturteile von RÜCKENTEIL (27). Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie vertikale, gewellte und gezackte Linien, um Baumrinde zu simulieren.



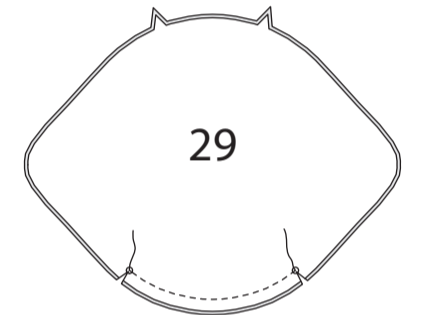
Nähen Sie die hintere Mittelnaht des Rückenteils rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten. Nähen Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin. **VERSÄUBERN Sie die NAHT**(-e).



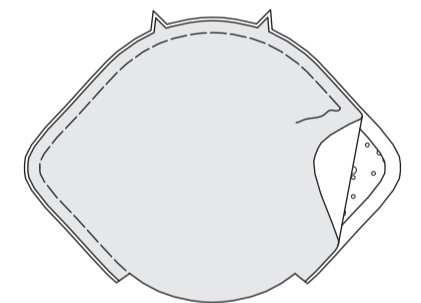
Stecken Sie das Oberteil rechts auf rechts und mit geraden Schnittkanten an Vorder- und Rückenteil fest, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Nähten platziert werden, und schneiden Sie die Nähte nach Bedarf ein. Nähen Sie. **VERSÄUBERN Sie die NAHT**.



Nähen Sie die Vorderkante des BODENS (29) zwischen den kleinen Punkten rechts auf rechts. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



Wenden Sie den Boden; bügeln. Schieben Sie die Einlage zwischen den linken Seiten des Bodens. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie den Boden rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf Vorder- und Rückenteil, wobei die kleinen, großen Punkte und Kerben übereinstimmen und schneiden Sie die Nähte nach Bedarf ein. Nähen Sie. **VERSÄUBERN Sie die NAHT**.

